

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 85 (2007)
Heft: 6

Vorwort: Alles rund um den runden Geburtstag
Autor: Mahnig, Emil

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZEITLUPE

Die Zeitlupe wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und erscheint im 85. Jahrgang.

Redaktionsadresse

Schulhausstrasse 55, Postfach 2199, 8027 Zürich
Telefon 044 283 89 13, Fax 044 283 89 10
Mail zeitlupe@pro-senectute.ch, www.zeitlupe.ch

Herausgeberin

Pro Senectute Schweiz, Geschäfts- und Fachstelle,
Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich
www.pro-senectute.ch

Chefredaktor/Geschäftsleiter

Emil Mahnig (mg)

Redaktionsleitung

Marianne Noser (nom)

Leitung Bildredaktion

Nicole Spiess

Redaktion

Martin Hauzenberger (hzb), Annegret Honegger (agh),
Heidi Jauch (juh), Esther Kippe (ki), Usch Vollenwyder
(uvo), Karin Zahner (zak)

Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Reto Baer, Gottfried Egg, Alfred Ernst, Martin
Mezger, Kurt Seifert (kas), Jack Stark,
Susanne Stettler, Dr. Rudolf Tuor, Christine Walch

Grafik/Layout/Produktion

Nadia Lattmann (verantw.), Cordula Klaus,
Heike Burkard (Korrektur)

Bildarchiv der Zeitlupe

www.bildlupe.ch, Barbara Giezendanner

Redaktionssekretariat

Ursula Karpf, Heidi Müller, Belén Delay

Abonnemente, Adressänderungen

Ursula Karpf, Telefon 044 283 89 13, Zeitlupe,
Postfach 2199, 8027 Zürich, zeitlupe@pro-senectute.ch

Abonnements- und Einzelverkaufspreise

10 Ausgaben jährlich CHF 42.–, Europa CHF 50.–
(EUR 34.–), übriges Ausland CHF 60.–,
Einzelverkaufspreis CHF 5.– (am Kiosk erhältlich)

Zeitlupe als Hörzeitschrift

SBS (Schweizerische Bibliothek für Blinde und Seh-
behinderte), Auskunft über Telefon 043 333 32 32

Inserate Ziegler Druck- und Verlags-AG,

Postfach 778, 8401 Winterthur,
Monika Egli, Telefon 052 266 99 85;
Mariano Fanni, Telefon 052 266 98 11

Kleinanzeigen Tarife/Adresse auf Seite 62

Druckvorstufe Bilder Litho Studio Wetzikon AG

Druck und Expedition

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur

Auflage 72 342 Exemplare, 500 gratis (WEMF 2006),
Leserschaft 152 000 (MACH 2006) – ISSN 1420-8180

Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann
die Redaktion keine Haftung übernehmen.

Die Hatt-Bucher-Stiftung ermöglicht EL-Bezüglerin-
nen und -Bezügern das Gratisabonnement der
Zeitlupe. Herzlichen Dank für die Unterstützung.
(Einzelheiten bei Ursula Karpf, Telefon 044 283 89 13)



Die nächste Zeitlupe
erscheint am 3. Juli 2007.

Alles rund um den runden Geburtstag



Emil Mahnig
Chefredaktor

Pro Senectute feiert dieses Jahr **den 90. Geburtstag**. Am 22. Juni wird in Winterthur – der Geburtsstadt dieser sozialen Idee – gefeiert: An diesem Tag findet die jährliche Stiftungsversammlung unter dem Präsidium von Bundesrat Pascal Couchepin statt. Für die «Stiftung für das Alter» gebührt es sich besonders, das 90-Jahre-Jubiläum zu begehen. So wie es unsere älteren Mitmenschen auch tun – denn **90 Jahre sind ein bedeutender Meilenstein**.

Auf zwei Ereignisse anlässlich dieses Festtags weise ich Sie besonders gerne hin:

Radio DRS hat die Kinderreporter der Sendung «SiggSaggSugg» zu Zeitlupe-Leserinnen und -Lesern geschickt, die für unsere Bücher «Das waren noch Zeiten...» in ihren Erinnerungen gekramt hatten.

Ich bin gespannt, was die ganz Jungen den älteren Menschen für Fragen gestellt haben! Hören Sie doch auch mal rein in diese immer wieder spannende Sendung, die nicht nur für Kinder unterhaltend ist. Ganz besonders in der Zeit vom 18. bis 21. Juni (jeweils 19.30 bis 20 Uhr auf DRS 1)!

Coop Schweiz hat sich für das Pro-Senectute-Jubiläum stark ins Zeug gelegt. Die Idee «Älter werden mit Qualität» gilt sowohl für die Arbeit der Stiftung wie auch für den Markenartikelgrossisten Coop. Und so werden Sie in den Coop-Filialen vom 18. bis 30. Juni und vom 3. bis 15. September

exklusive Qualitätsprodukte im nostalgischen Look finden: Da gibt es plötzlich wieder die alte Pralinédose von Suchard zu kaufen, und auch Knorrli oder die alte Sugus-Packung wecken heimelige Gefühle an längst vergangene Zeiten.



Unser Interviewgast Heinrich Müller
Zeitlupe-Redaktorin Annegret Honegger

Als Beilage dieser Zeitlupe finden Sie zudem einen **Rabattflyer, mit dem Sie jedes elfte Frühstück, jedes elfte Menü sowie jeden elften Kaffee in den Coop-Restaurants kostenlos konsumieren können.** Herzlich willkommen zum Jubiläum – informieren Sie sich auf den Seiten 18 und 19!

Auch in dieser Ausgabe finden Sie wie immer weitere informative und spannende Beiträge: das Interview mit dem abtretenden «Tagesschau»-Moderator Heinrich Müller, ausführliche Beiträge zum Thema Pflegebedürftigkeit oder schöne Erinnerungen an vergangene Zeiten. Zum Beispiel, **wie Yvonnli und Margritli Hartmann ihre Schülerbilletten von 1941 wiederfanden und einen Tag im Sihltaler «Schnaaggi-Schaaggi»-Zug verbringen durften.** Viel Spass bei der Lektüre!